



Universitäten und Fachhochschulen
Partner oder Konkurrenten?

Thesen zur Weiterbildung

Wissenschaftliche Weiterbildung ist nicht kostendeckend zu betreiben.

Wissenschaftliche Weiterbildung erfordert ein anderes Leistungsprofil der Institution als ein grundständiges Studium.

In der Wissenschaftlichen Weiterbildung ist der Kunde nicht König, aber konstruktiver Partizipationspartner mit eigenen Anforderungen.

Kooperation in der Wissenschaftlichen Weiterbildung ist vernünftiger als ruinöser Wettbewerb.

Aufgabenteilung in der Wissenschaftlichen Weiterbildung ist vernünftiger, da jeder Partner das einbringen kann, was er am besten kann.

Human-Ressourcen-Sharing in der Wissenschaftlichen Weiterbildung ist vernünftiger, da die Veranstaltungsqualität bei Personalvielfalt zunimmt.

Gemeinsames Marketing in der Wissenschaftlichen Weiterbildung ist vernünftiger, weil von höherem Aufmerksamkeitswert und kostengünstiger.

Vernunft scheint derzeit in der Wissenschaftlichen Weiterbildung aber nicht besonders hoch im Kurs zu stehen ...